

ERWEITERUNG DES ŠKODA AUTO WERKES IN KVASINY

GUT GERÜSTET FÜR DIE E-MOBILITÄT

ŠKODA AUTO hat in seinem Werk in Kvasiny ein multifunktionales Kompetenzzentrum in Betrieb genommen. Modernste Prüfstände ermöglichen deutlich anspruchsvollere Testverfahren. Mit der Erweiterung des Werkes bereitet sich der tschechische Automobilhersteller auf die Fertigung des ŠKODA SUPERB mit Plug-In-Hybridantrieb vor. Das erste Hybridfahrzeug der Marke fährt hier bereits ab 2019 vom Band. Aktuell entstehen in Kvasiny die ŠKODA Modelle SUPERB, KODIAQ und KAROQ. Die Werkskapazität wird in den kommenden Jahren auf mehr als 300 000 Fahrzeuge jährlich steigen.

Produktionsstandort Kvasiny nach der Erweiterung

Die neuen oder kürzlich modernisierten Werksbereiche sind dunkelgrün dargestellt.

1

WERK FÜR PLUG-IN-HYBRIDFAHRZEUGE

Hier läuft im Jahr 2019 die Serienproduktion des SUPERB mit Plug-In-Hybrid an.

2

KLEINTEILELAGER

Von hier aus werden die Teile vollautomatisch direkt an die Montagelinie gebracht, sowohl die Einlagerung, als auch die Auslagerung erfolgen komplett autonom. Die Teile werden Just-in-Sequence geliefert, kommen also genau in der richtigen Reihenfolge an.

1

MONTAGE

LACKIEREREI

LOGISTIK

2

KAROSSERIEBAU A

4

KAROSSERIEBAU B

3

NEUES MULTIFUNKTIONALES KOMPETENZZENTRUM

Im neuen Kompetenzzentrum befinden sich Prüf- und Qualitätszentrum, Logistikzentrum, Abstellflächen für Vorserienfahrzeuge und Veranstaltungshalle in einer Anlage. Im neuen Qualitätszentrum finden sich sämtliche Bereiche, die sich mit Fahrzeugtests und -analysen befassen, unter einem Dach - beispielsweise das Akustiklabor, das Geruchslabor oder Vibrationsprüfstände.

3

4

ERWEITERUNG DES KAROSSERIEBAUS

Im Fertigungsbereich "Karosseriebau A" entstehen 740 Karosserien täglich, die Kapazität im Fertigungsbereich "Karosseriebau B" beträgt 680 Karosserien.

DIE NEUE ANLAGE IN ZAHLEN



9 943 m²

GRUNDFLÄCHE DER NEU ENTSTANDENEN GEBÄUDE VON 495 000 m² DER GESAMTFLÄCHE DES WERKES



13,5 Millionen Euro

HAT ŠKODA AUTO IN DEN NEUBAU INVESTIERT



13 651 m²

GRÖSSE DER INSGESAMT NUTZBAREN FLÄCHE AUF BEIDEN ETAGEN



3 800 m²

GRÖSSE DER GEPLANTEN GRÜNFLÄCHE IM UMGREIS DER ANLAGE

WUSSTEN SIE, DASS...

- ... der Beton der alten Halle für das Fundament der neuen Halle wiederverwendet wurde, **um die Umwelt zu schonen?**
- ... die Neuwagen in der **Wasserkammer** Niederschlägen trotzen müssen? Dabei kann feiner Sprühregen ebenso simuliert werden wie ein tropischer Wolkenbruch mit mehr als 50 Litern Wasser pro Quadratmeter bei über 30 Grad Celsius.
- ... der Produktionsstandort Kvasiny außerdem ein neues Stromverteilnetz sowie **Ladestationen für Elektrofahrzeuge** erhält?